

**Pilger Rudi Simeth startet
seine große Wolfgangsweg-
Radtour**



Rudi Simeth und Adelheid entzünden eine Kerze zum Pilger-
Aufbruch nach St. Wolfgang

Nachdem Pilger Rudi Simeth am 8.8. um 8 Uhr 8 (*Die Acht – ein Symbol für die Unendlichkeit, wenn man sie um 90 Grad dreht!*) ab Weiding Richtung Kolmsteiner Kircherl, Frath und Wolfgangskapelle bei Böbrach aufgebrochen ist – *in Böbrach traf er sich nach einem Besuch auf der Wolfgangskapelle mit Hildegard Weiler* – traf am 9.8. der sympathische Bike-Pilger in Viechtach ein, wo er zusammen mit Pilgerhelferin Adelheid (=Elke Weber) und Dorothea Stuffer die Christuskirche besuchte. Zwei gemeinsame Lieder, ein Gebet, ein Bibelzitat und das Entzünden einer Kerze waren ein segnender Abschied vom Bayerwald und Beginn der großen Fahrrad- Tour. Wir freuen uns auf das eine oder andere Foto von unterwegs!

In der kleinen Holzkirche gab es noch eine brüder-schwesterliche Pilgersegnung.

Pilger Rudi Simeth: „Durch Euch vom Wolfgangspilger-Verein habe ich den großen Anstoß bekommen, der mich nun zum 2. Mal auf eine Pilgertour nach St. Wolfagng gebracht hat. Es ist ein ganz besonderer innerer Ruf.“